

BMW Z4 3.0 NOVIDEM

Mit einem Plus von 99 PS verhilft Novidem dem BMW Z4 zu 330 PS. Wir erleben für Sie ein Sportcabrio mit hohem Adrenalin-Faktor.

Fotos: Richard Meinert

SCHÖNES



Von Roland Würigler

Eine M-Version auf Z4-Basis ist gemäss BMW noch nicht in Sicht. Dies war der Glarner Garage Röschmann Motivation genug, dem Z4 durch den Schweizer Kompressor-Entwickler Novidem mit 40 Prozent

mehr Leistung (von 231 auf 330 DTC-geprüfte PS) auf die Sprünge zu helfen. Eine Sportauspuffanlage erhöht die Power dank Staudruckreduktion nochmals um rund 10 bis 20 PS.

Cruisen oder racen? Grundsätzlich lädt ein Cabrio zwar zur Genussfahrt ein, die Pferdestär-

ken des Novidem Z4 ermöglichen jedoch auch wildes Davongaloppieren. Die kompromisslose Tieferlegung mittels Gewindefahrwerk (-55 mm) vermittelt extremen Fahrbahnkontakt – Damen sei ein Sport-BH empfohlen –, was durch die präzise Lenkung vor allem im Sportmo-

du unterstützt wird. Der extravagante Motorensound, welcher die rasante Beschleunigung vertont, macht die Fahrt zum Erlebnis der besonderen Art. Die Klangvielfalt reicht von leise im Standgas, tief und lauter werdend um 1800/min, sonor bis mittelhoch bellend bis 4000/min



Blickfang: Frontspoilerlippe, 55 mm Tieferlegung, Work-Alu-Felgen mit fetten Breitreifen und zwei 76-mm-Inox-Auspuffendrohre machen ihn bullig. Die 19"-Dunlop 9000 (v. 235/35; h. 265/30) kleben nahezu auf dem Asphalt und erlauben sehr hohe Querbeschleunigungen.



BIEST



Aufgeladen: Mittels maximal 0,45 bar Ladedruck wird der BMW-Reihensechser aufgeladen. Mit 330 PS/415 Nm ist er DTC-geprüft.



und bei maximaler Beschleunigung bis 6500/min ins heiser Kreischende übergehend. Wird der Fuss vom Gaspedal genommen, brabbelt der Dreiliter-Sechszylinder, wie wenn er das letzte Wort behalten möchte.

Schweizer Entwicklung

Vor zweieinhalb Jahren begann die Firma Novidem AG mit dem Bau von bis 120000/min drehenden Kompressoren. Diese arbeiten mit 0,3 bis 0,45 bar im Niederdruckbereich. Über einen Sechsrinnenriemen angetrieben und von einer automatischen Elektromagnetkupplung aktiviert, ist auch bei niedriger Drehzahl Ladedruck vorhanden. Er erhöht sich mit steigender Motorendrehzahl. Das Turboloch (ein Turbo beginnt erst bei Abgasdruck zu arbeiten) ist dem Kompressor fremd, seine Leistungsentfaltung ist bei gleich

bleibender Motorencharakteristik linear steigend.

Entscheidend für die Leistungserhöhung ist, dass die Temperatur der geladenen Luft 40 °C nicht übersteigt, weil die Gemischdichte oberhalb dramatisch abnimmt. Dies wird mittels Laderluftkühlung und Entkopplung des Laders vom Motorblock erreicht. Das bedeutet autonome Schmierung und keine Erwärmung durch Abgase wie beim Turbo. Erst wenn übers Gaspedal mehr Leistung mobilisiert wird, schaltet sich der Kompressor ein (Verbrauchsoptimierung), zudem kühlt ihn die umströmende Umgebungsluft. ■

auto FAZIT

Wer bereit ist, auf die Serienversion 64% aufzuzahlen, erhält ein Leistungsplus von 40%, inkl. DTC-Prüfung, tollem Sound, kompromisslosem Fahrwerk sowie optischem Tuning.



Wolf im Schafspelz: Novidem gönnt auch dem VW Golf R32 den RK 37-Kompressor: 330 PS bei 6060/min und 380 Nm bei 4660/min, Vmax: 266 km/h (DTC).

VW Golf R32 von Novidem

Sportwagen-Schreck

Ebenso eindrucksvoll wie das Z4-Aggregat von Novidem fühlt sich die tolle Leistungsentfaltung beim Golf R32 an. Kaum spürbar ist das Einschalten des Kompressors beim Druck auf das Gaspedal, und die berauschende Beschleunigung beginnt! Maximaler Spassfaktor ist garantiert. Preis total: Fr. 47 483.–.



Kraftmeier: Der RK 37 ist der einzige ein- und ausschaltbare Kompressor (Magnetkupplung r.) auf dem Markt.



Kompetent: Maurico Masetta (o.) ist Geschäftsführer und Normando Ruggero ist für die Technik zuständig.

TECHNISCHE DATEN

Motor ▶ 6 Zyl. in Reihe, vorne längs, 2979 cm³, Bohrung x Hub 84 x 89,6 mm, Verdichtung 10,2:1, Leistung 243 kW (330 PS) bei 6190/min (Serie: 170 kW/231 PS bei 5900/min), Drehmoment 415 Nm bei 5290/min (Serie: 300 Nm bei 3500/min). Radial-Kompressor mit elektromagnetischer Kupplung, Laderluftkühler, Ladedruck 0,45 bar.

Kraftübertragung ▶ wie Serie, 1000/min im 6. Gang = 45,2 km/h.

Fahrwerk ▶ Änderungen gegenüber Serie: Sportfahrwerk (-55 mm), Bremsen: grössere Scheiben vorne (∅ 320 mm), Räder (Alu)/Reifen vorne 8,5x19" mit 235/35 ZR19, hinten 9,5x19" mit 265/30ZR19.

Beschleunigung im Test

0 bis 50 km/h	2,3 s
0 bis 80 km/h	4,3 s
0 bis 100 km/h	5,9 s
0 bis 100 km/h Serie im Test	6,3 s
0 bis 120 km/h	7,9 s
0 bis 160 km/h	13,8 s
0 bis 200 km/h	22,4 s
1 km mit steh. Start	25,4 s
Spitze (DTC)	269 km/h

Elastizität im Test

40 bis 80 km/h im 5. Gang	9,6 s
80 bis 120 km/h im 5. Gang	8,4 s
40 bis 80 km/h im 6. Gang	12,8 s
80 bis 120 km/h im 6. Gang	11,4 s

Bremsweg/Test (100–0 km/h)

Min./Max.	37/41 m
-----------	---------

Verbrauch im Test (l/100 km)

Durchschnitt	12,2
--------------	------

Preis (netto) ▶ Fr. 99 550
Basispreis (Z4 3.0) Fr. 60 600

Tuning-Komponenten

Kompressor RK 37	Fr. 14 900
Sportfahrwerk (Gewinde)	Fr. 2 990
Bremsch., -Leitungen, -Bel.	Fr. 4 750
Frontspoilerlippe, Blinker weiss	Fr. 1 955
Work Alu-Felg., Dunlop 9000	Fr. 6 990
Edelstahl-Sportauspuffanlage	Fr. 1 600
Sonderpaket: Navi, Leder ...	Fr. 9 990

Vertrieb ▶ Garage Röschmann AG, 055/646 20 00, www.roeschmann.ch; Kompressor-Entwicklung: Novidem AG, 5705 Hallwil, 056/634 42 14, www.novidem.ch

Messungen: auto-illustrierte, 25°C, 5450 km